



3357

DX 36 M / MX 32 / MX 62

Bedienungsanleitung	2-22
Operating instructions	2-22
Mode d'emploi	2-22
Manual de instrucciones	2-22

HILTI



Awarded the British Standards Institute
Kit Mark BS 4078
Part 2



Technische Daten

Leistung:	Für Nagelbefestigungen auf Beton und Stahl
Gewicht:	2,4 kg
Geräteleänge:	390 mm
Kartusche:	6,8/11M in Magazinstreifen zu je 10 Kartuschen

Technical data

Performance:	For fastenings to concrete and steel
Weight:	2.4 kg
Tool length:	390 mm
Power load:	6.8/11M in cartridge in magazines strips of 10

Données techniques

Rendement:	Pour clouages sur béton et acier
Poids:	2,4 kg
Longueur:	390 mm
Cartouches:	6,8/11M en chargeurs de 10 cartouches

Datos técnicos

Aplicación:	Fijaciones de clavos sobre hormigón y acero
Peso:	2,4 kg
Longitud:	390 mm
Cartucho:	6,8/11M en peines de 10 cartuchos

Technische Daten

	MX 32	MX 62
Gewicht:	0,8 kg	1,3 kg
Magazinkapazität:	10 Stück	10 Stück
Nagellänge:	max. 32 mm	max. 62 mm

Technical data

	MX 32	MX 62
Weight:	0.8 kg	1.3 kg
Magazine capacity:	10 fasteners	10 fasteners
Fastener length:	max. 32 mm	max. 62 mm

Données techniques

	MX 32	MX 62
Poids:	0,8 kg	1,3 kg
Capacité du chargeur:	10 clous	10 clous
Longueur de clous:	max. 32 mm	max. 62 mm

Datos técnicos

	MX 32	MX 62
Peso:	0,8 kg	1,3 kg
Capacidad del cargador:	10 clavos	10 clavos
Longitud de clavos:	máx. 32 mm	máx. 62 mm

Technische Beschreibung

Das Hilti DX36 M ist ein Bolzensetzwerkzeug zum Setzen von Bolzen und Nägeln auf Beton und Stahl. Ihr DX36 M arbeitet nach dem Kolbenprinzip und gewährleistet damit optimale Arbeits- und Befestigungssicherheit. Der Kartuschennachschub erfolgt automatisch. Dadurch sind Sie in der Lage schnell und wirtschaftlich zu befestigen. Zusätzlich zum Einzelsetzgerät können Sie das DX36 M auch mit einem Nagelmagazin ausrüsten. Je nach der benötigten Nagellänge können Sie ein MX 32 (Nägel bis 32 mm) oder ein MX62 (Nägel bis 62 mm) verwenden.

Wie für alle Hilti Bolzenschubwerkzeuge gilt auch für das DX36 M, dass Gerät, Elemente- und Kartuschenprogramm eine „technische Einheit“ bilden. Das heisst, Sie werden nur dann mit diesem Gerät schnell, genau und störungsfrei arbeiten, wenn Sie die speziell dafür hergestellten Elemente und Kartuschen verwenden. Von Hilti ausgearbeitete Montageempfehlungen für eine Befestigung haben nur unter dieser Voraussetzung Gültigkeit.

Die empfohlene max. Setzfrequenz beträgt 600 Setzungen pro Stunde. Dieses Gerät ist nicht für Anwendungen in explosionsgefährdet Umgebung zugelassen.

Das Nagelmagazin ist konzipiert als Zubehör für das DX36 M. Durch das Nagelmagazin wird die Schnelligkeit und der Komfort des DX36 M wesentlich erhöht. Bevorzugtes Anwendungsgebiet sind Serienanwendungen jeder Art.

Vorsichtsmassnahmen bei der Anwendung

Nichtbeachten dieser Vorsichtsmassnahmen könnte Personenschäden verursachen.

⚠ Warnungen:

1. Verwenden Sie das Gerät nie, ohne vorher in dessen sicheren Anwendung geschult worden zu sein. Für Beratung wenden Sie sich an den Hilti-Verkaufsberater.
2. Verwenden Sie das Gerät immer gemäss der Bedienungsanleitung, welche stets mit dem Gerät mitzuführen ist.
3. Richten Sie das Gerät nicht gegen sich oder eine andere Person.
4. Pressen Sie das Gerät nie gegen Ihre Hand oder einen anderen Körperteil.
5. Der Bediener und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während der Benutzung des Gerätes einen geeigneten Augenschutz und Schutzhelm tragen.

Sicherheitshinweise:

6. Verwenden Sie – wenn immer möglich – die Zusatzstandplatte/Schutzkappe.
7. Lassen Sie ein geladenes Gerät nie unbeaufsichtigt. Entladen Sie das Gerät immer vor Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten, vor dem Beheben von Störungen, vor dessen Lagerung nach Arbeitsschluss, vor Arbeitspausen, vor dem Auswechseln von Teilen.
8. Tragen Sie bei Arbeiten in geschlossenen Räumen einen Gehörschutz.
9. Kontrollieren Sie das Gerät immer auf einwandfreie Betriebstüchtigkeit bevor Sie es einsetzen. Setzen Sie ein Gerät nicht ein, das unvollständig ist oder nicht richtig funktioniert.

10. Halten Sie bei der Betätigung des Gerätes die Arme gebeugt (und nicht gestreckt). Unterbrechen Sie die Arbeit bei Unwohlsein.
11. Halten Sie das Gerät beim Bolzensetzen immer senkrecht zur Arbeitsfläche und zum Grundmaterial.
12. Verwenden Sie immer Original Hilti Befestigungselemente, -Kartuschen und -Ersatzteile, oder solche von gleichwertiger Qualität.
13. Versuchen Sie nicht, Kartuschen aus dem Magazinstreifen oder aus dem Gerät mit Gewalt zu entfernen.
14. Bei einer Fehlzündung oder wenn eine Kartusche nicht zündet, immer wie folgt vorgehen:
 - Das Gerät während 30 Sekunden gegen die Arbeitsfläche halten.
 - Wenn die Kartusche immer noch nicht zündet, das Gerät von der Arbeitsfläche nehmen und dabei darauf achten, dass es nicht gegen Sie oder eine andere Person gerichtet ist.
 - Repetieren Sie das Gerät, damit die nächste Kartusche transportiert wird; brauchen Sie die restlichen Kartuschen des Kartuschenstreifens auf; entfernen Sie den aufgebrauchten Kartuschenstreifen und beseitigen Sie diesen so, dass eine nochmalige oder missbräuchliche Verwendung ausgeschlossen ist.
15. Nie in ein bestehendes Loch setzen, ausser wenn von Hilti empfohlen, wie z.B. beim DX-Kwik.
16. Bei Nichtgebrauch das Gerät und die Kartuschen immer an einem sicheren Ort in einem geschlossenen Behälter aufbewahren.
17. Das Gerät nicht in einer explosiven oder entflammbaren Atmosphäre einsetzen, ausser das Gerät ist dafür zugelassen.
18. Beachten Sie immer die Anwendungsrichtlinien.
19. Versichern Sie sich, dass sich niemand hinter oder unter dem Ort befindet, wo die Befestigungen ausgeführt werden.
20. Zerlegen Sie das Gerät nicht, wenn es heiss ist.
21. Überschreiten Sie nie die empfohlene Setzfrequenz (Anzahl Setzungen pro Stunde).
22. Enfernen Sie immer den Kartuschenstreifen bei Arbeitsunterbrüchen (< 30 Sekunden).

Allgemeine Hinweise

23. Befestigungselemente nie nachsetzen.
24. Beachten Sie die masgeblichen nationalen Vorschriften, insbesondere betreffend Unfallverhütung.

Durchschuss- und Abprallsicherung:

Das Kolbenprinzip bewirkt eine niedrige Nagelgeschwindigkeit und das Abbauen von eventueller Überenergie im Gerät.

Anpress-Sicherung:

Die Anpress-Sicherung verhindert, dass das arbeitsbereite Gerät ohne Anpressen auf festen Untergrund betätigt werden kann.

Die Zündung kann erst erfolgen, wenn die Anpress-Sicherung gedrückt wird. Dabei muss der Anpressdruck von 110 N und ein Anpressweg von 16 mm überwunden werden.

Technical description

The DX36M is a tool which drives nails and threaded studs into concrete and steel. The DX36M works on the piston principle which gives the assurance of an optimum of operator safety and fastening reliability. The cartridges are transported automatically for faster and more economical fastening. In addition, the DX36M can also be equipped with a fastener magazine. Depending on the required length of nail, the MX32 for nails up to 32 mm long or the MX62 for nails up to 62 mm long can be used.

As for all Hilti DX fastening tools, the DX36M, the fasteners and the cartridges have been designed for each other as a technical system. This means that fastening with this tool will only be quick, accurate and troublefree if the fasteners and cartridges designed specifically for this tool are used. Fastening recommendations drawn up by Hilti are only valid if this technical system is used.

The recommended maximum fastening rate is 600 fastenings per hour. This tool is not approved for use in explosive atmospheres.

This fastener magazine has been designed as an accessory for the DX36M. It greatly increases the fastening speed and ease of operation of the DX36M. It is a great advantage when used for repetitive fastenings of all kinds

9. Always inspect tool for proper operation before using. Do not use a tool that is incomplete or does not operate properly.
10. Keep arms flexed when operating tool (do not stiff arm). If you feel discomfort, discontinue use.
11. Always hold tool perpendicular to work surface and base material when making fastening.
12. Always use genuine Hilti fasteners, cartridges and spare parts, or those of equivalent quality.
13. Do not attempt to pry cartridge from cartridge strip or from tool.
14. Always do the following if cartridge misfires or fails to ignite:
 - Keep tool against work surface for 30 seconds.
 - If cartridge still does not ignite, withdraw tool from work surface, taking care that tool is not pointed at user or bystanders.
 - Cycle the tool so that the next cartridge is transported. Use up the remaining cartridges in the strip; remove used cartridge strip and dispose of it in such a way that it can neither be used again nor misused.
15. Never fasten through an existing hole, except when otherwise recommended by Hilti, e.g. DX-Kwik.
16. Always keep tool and cartridges locked in a container and in a safe place when not in use.
17. Do not make fastenings in an explosive or flammable atmosphere, except when tool is approved for such use.
18. Always consult application guidelines.
19. Make sure that no one stands behind/below fastening location when making fastenings
20. Do not disassemble tool when it is hot.
21. Never exceed the recommended setting frequency (number of fastenings per hour).
22. Always remove the cartridge strip during work breaks (< 30 seconds).

Safety precautions

Failure to follow these precautions could result in personal injury.

⚠ Warnings

1. Never use this tool unless you have received proper instruction on its safe use. For assistance, contact your local Hilti sales representative.
2. Always use this tool in strict accordance with the operating instructions and always keep them with the tool.
3. Do not point the tool at yourself or any bystander.
4. Never cock the tool against your hand or other part of your body.
5. Operator and bystanders must wear appropriate eyewear and hard hats while tool is in use.

Safety precautions

6. Always use the stabilizer/guard whenever possible.
7. Never leave a loaded tool unattended. Always unload the tool before any cleaning or maintenance work, before remedying any defects or malfunctioning, before storing the tool after finishing work, before work breaks and before changing parts.
8. Wear ear protection when working in confined areas.

General notes

23. Never re-drive fasteners.
24. Observe the relevant national regulations, especially those regarding accident prevention.

Through-shot and ricochet prevention:

The piston principle employed results in low fastener velocity and dissipation of excess driving power.

Contact pressure safety device:

The pressure required to overcome the cocking force and movement prevents a loaded tool from being fired if it is not pressed against a firm work surface. The tool can only be fired if the contact pressure safety device is pressed to over-come a movement of 16 mm and a minimum force of 110 N.

Description technique

L'appareil de scellement DX 36 M Hilti permet la fixation de clous et de goujons dans le béton et l'acier. Votre DX 36 M est équipé d'un piston intermédiaire qui lui confère une grande sécurité d'emploi optimale et permet des fixations très sûres. L'avance automatique des cartouches permet des fixations rapides et économiques. Le DX 36 M peut être utilisé comme simple appareil de scellement ou être équipé aussi d'un chargeur de clous. Suivant la longueur des clous dont vous avez besoin, vous pouvez utiliser soit le chargeur MX 32 (clous jusqu'à 32 mm), soit le chargeur MX 62 (clous jusqu'à 62 mm).

Comme tous les autres appareils de scellement Hilti, le DX 36 M n'est qu'un élément du système de fixation complet et homogène Hilti qui comprend non seulement l'appareil mais aussi toute une gamme d'éléments et de cartouches. Ceci signifie que l'utilisateur ne peut travailler avec rapidité, précision et régularité avec l'appareil DX 36 M que s'il est équipé des éléments et cartouches spécialement prévus à cet effet. Les recommandations données par Hilti concernant la mise en place de ses fixations ne sont valables que dans ces conditions uniquement.

La fréquence de tir maximale recommandée est de 600 tirs par heure. Cet appareil n'est pas homologué pour des applications dans une atmosphère déflagrante.

Le chargeur de clous est prévu pour équiper le DX 36 M. Il confère au cloueur DX 36 M une plus grande rapidité et un meilleur niveau de confort, et convient tout particulièrement pour les applications en série de toutes sortes.

Précautions d'utilisation

Bien respecter les précautions d'utilisation suivantes pour ne blesser personne!

Avertissements:

1. Ne jamais utiliser cet appareil si vous n'avez pas reçu d'instructions sur son utilisation en toute sécurité. Si vous avez besoin de conseils, contactez votre conseiller de vente Hilti.
2. Toujours utiliser cet appareil en parfaite conformité avec le mode d'emploi qui doit toujours accompagner l'appareil.
3. Ne pas pointer l'appareil contre vous-même ou quelqu'un d'autre.
4. Ne jamais appuyer l'appareil contre la paume de votre main ou contre une autre partie de votre corps.
5. L'opérateur et son entourage doivent porter des lunettes de protection appropriées et un casque dur pour utiliser l'appareil.

Consignes de sécurité:

6. Toujours utiliser l'embase additionnelle/le pare-éclats lorsque cela est possible.
7. Ne jamais laisser un appareil chargé hors de votre surveillance: toujours décharger l'appareil avant de le nettoyer et de le réviser, avant de remédier à des anomalies, avant de le ranger à la fin de la journée, avant de faire une pause, avant d'échanger des pièces.
8. Portez une protection antibruit lorsque vous travaillez dans une aire confinée.
9. Toujours vérifier le bon fonctionnement de l'appareil avant de l'utiliser, ne pas utiliser l'appareil s'il est incomplet ou s'il ne fonctionne pas correctement.
10. Garder les bras fléchis lorsque vous utilisez l'appareil (Ne pas tendre les bras). Si vous ressentez un manque de confort, interrompre le travail.

11. Pour réaliser une fixation, toujours tenir l'appareil bien perpendiculairement à la surface de travail et au matériau-support.
12. Toujours utiliser des éléments de fixation, des cartouches et des pièces de rechange d'origine Hilti ou de qualité équivalente.
13. Ne pas essayer d'enlever de force des cartouches de leur bande-chARGEUR ou de l'appareil.
14. En cas de ratés (tir ou percussion), toujours procéder comme suit:
 - Tenir l'appareil contre la surface de travail pendant 30 secondes.
 - Si la cartouche ne percute toujours pas, retirer l'appareil de la surface de travail, prendre soin qu'il ne soit jamais pointé en direction de l'utilisateur ou de son entourage.
 - En cas d'utilisation d'une bande-chARGEUR: armer l'appareil pour faire avancer la bande-chARGEUR d'une cartouche; continuer d'utiliser les cartouches qui restent dans la bande-chARGEUR; une fois la bande-chARGEUR utilisée, l'enlever ou, en cas d'utilisation de cartouches unitaires, enlever la cartouche à chaque fois de telle sorte qu'elle ne puisse être ni réutilisée, ni utilisée à mauvais escient.
15. Ne jamais réaliser une fixation à travers un trou existant, sauf lorsque cela est recommandé par Hilti, comme p. ex. pour le DX-Kwik.
16. Toujours ranger l'appareil et les cartouches dans un conteneur fermé à clé et dans un lieu sûr lorsque vous ne les utilisez pas.
17. Ne pas réaliser de fixations dans une atmosphère explosive ou inflammable, sauf si l'appareil est homologué pour cela.
18. Toujours bien respecter les directives d'utilisation.
19. Assurez-vous que personne ne se trouve derrière/dessous l'endroit où vous réalisez des fixations.
20. Ne pas démonter l'appareil lorsqu'il est chaud.
21. Ne jamais dépasser la fréquence de tir recommandée (le nombre de tirs par heure) car l'appareil risquerait de s'échauffer sinon.
22. Toujours enlever la bande-chARGEUR de cartouches en cas d'interruptions du travail d'une durée supérieure à 30 secondes.

Consignes générales:

23. Ne jamais refixer d'éléments de fixation.
24. Bien respecter les directives nationales en vigueur, en particulier les règlements contre la prévention d'accidents.

Sécurités contre les transpercements et les ricochets:

De par son principe, le piston permet de diminuer la vitesse du clou et d'absorber tout excès d'énergie éventuel dans l'appareil.

Sécurité d'appui:

La sécurité d'appui empêche le fonctionnement de l'appareil armé s'il n'est pas appuyé contre un support dur. Le tir n'est possible que si la sécurité d'appui est bien appuyée, c.-à-d. si la pression d'appui est de 110 N au minimum et si l'ensemble canon à coulissé de 16 mm.

Descripción técnica

La herramienta de fijación DX36M permite la fijación de clavos sobre hormigón y sobre acero. Como todas las herramientas DX de Hilti, funciona con el principio de pistón intermedio, el cual garantiza la seguridad de uso y la óptima calidad de la fijación. El avance automático de los cartuchos permite fijaciones rápidas y económicas como una herramienta básica (clavo a clavo) o equiparse con un cargador. En función de la longitud del clavo podremos utilizar el MX 32 (hasta 32 mm) o el MX 62 (hasta 62 mm).

Como en todas las herramientas Hilti DX, los cartuchos y fijaciones forman un conjunto en el diseño y en la eficacia. Esto significa que sólo se conseguirán los máximos resultados en rapidez y calidad del trabajo si se usan los cartuchos y clavos diseñados específicamente para la herramienta. Los datos técnicos ofrecidos por Hilti para sus fijaciones únicamente son válidos si se usa este sistema completo.

La recomendación es no sobrepasar el tope máximo de 600 fijaciones por hora. La herramienta no está aprobada para uso en atmósferas explosivas.

Este cargador de clavos ha sido diseñado como un accesorio para la DX36 M. El cargador aumenta considerablemente la velocidad de fijación y la facilidad de operación de la DX36M. El MX 32 presenta una gran ventaja al utilizarlo para aplicaciones en serie de toda clase.

11. Mantenga siempre la herramienta perpendicular a la superficie de trabajo y al material en que se va a realizar la fijación.
12. Utilice siempre clavos, cartuchos y repuestos genuinos de Hilti, u otros de calidad equivalente.
13. No intente nunca manipular un cartucho de la tira de cartuchos de la herramienta.
14. Si un cartucho explota mal o no explota, proceda del modo siguiente:
 - Mantenga la herramienta contra la superficie de trabajo durante 30 segundos.
 - Si el cartucho sigue sin hacer explosión, retire la herramienta de la superficie de trabajo, con cuidado de no apuntar hacia sí ni hacia ninguna otra persona cercana.
 - Realice el rearmado de la herramienta, hasta que la tira de cartuchos sea transportada al cartucho siguiente. Utilice los restantes cartuchos de la tira. Quite la tira de cartuchos utilizada y disponga de ella de manera que no se pueda volver a utilizar ni manipular.
15. No intente nunca realizar una fijación en un agujero ya existente excepto cuando lo recomienda Hilti, es decir, al utilizar el sistema DX-Kwik.
16. Cuando no la utilice, conserve siempre la herramienta y los cartuchos en un recipiente cerrado y guardado en lugar seguro.
17. No utilice la herramienta en atmósfera explosiva o inflamable, a menos que esté aprobada para ese uso.
18. Cumpla siempre las recomendaciones de aplicación.
19. Antes de usar la herramienta, cerciórese de que no hay nadie detrás o debajo del punto en que se van a clavar las fijaciones.
20. No desmonte la herramienta cuando esté caliente.
21. No sobrepase nunca la tasa máxima de disparos (número de fijaciones por hora). En caso contrario, la herramienta se calentará en exceso.
22. Quite siempre la tira de cartuchos de la herramienta al interrumpir el trabajo, o si para este más de 30 segundos.

Precauciones de seguridad

El incumplimiento de estas precauciones puede causar lesiones personales.

Advertencias:

1. No intente nunca utilizar la herramienta sin haber recibido antes la formación adecuada sobre su uso y las precauciones de seguridad necesarias. Póngase en contacto con el agente comercial Hilti en su zona para pedirle consejo.
2. Utilice la herramienta cumpliendo siempre estrictamente las instrucciones de manejo. Estas debe guardarlas con la herramienta.
3. No apunte nunca con la herramienta hacia si ni hacia ninguna otra persona cercana.
4. No apriete nunca la boca de la herramienta sobre la mano ni sobre ninguna otra parte del cuerpo.
5. El operador y cualquier otra persona que se encuentre cerca debe llevar gafas protectoras y casco al utilizar la herramienta.

Precauciones de seguridad:

6. Utilice el estabilizador / guarda siempre que sea posible.
7. No deje nunca desatendida la herramienta cargada. Descárguela antes de empezar la limpieza y el mantenimiento, antes de guardarla al final de la jornada, antes de los descansos y antes de cambiar piezas.
8. Póngase protectores en los oídos cuando utilice la herramienta en interiores o en recintos cerrados.
9. Antes de usar la herramienta, compruebe siempre que no ha sufrido daños y que funciona correctamente. No trate nunca de utilizarla si está incompleta o defectuosa.
10. Mantenga los brazos flexionados (no rectos) al utilizar la herramienta. Deje de trabajar con ella si no se encuentra en condiciones físicas para ello.

Notas generales

23. No intente nunca volver a disparar el mismo clavo.
24. Hay que cumplir siempre los reglamentos nacionales, en particular los relativos a la prevención de accidentes.

Disparos a través y prevención de rebotes:

El método del pistón que se emplea permite que el clavo sea impulsado a baja velocidad y que se disipe la energía sobrante de la impulsión.

Dispositivo de seguridad de presión de contacto:

La presión necesaria para salvar la fuerza y el movimiento necesarios para armar la pistola impide que una pistola cargada se dispare si no está apretada contra una superficie firme de obra. La herramienta únicamente se puede disparar si está comprimido el dispositivo de seguridad de presión de contacto para salvar un movimiento de 16 mm y una fuerza de 110 N.

Handhabung Standardgerät / Handling of standard tool / Maniement de l'appareil standard / Manejo de la herramienta estándar



Geräteleistung einstellen durch Drehen des Regulierbolzens.
1 = min. Leistung
3 = max. Leistung

Adjust the driving power by turning the regulating thumbwheel.

1 = min. driving power
3 = max. driving power

Tourner la molette pour régler la puissance de l'appareil.

1 = puissance min.
3 = puissance max.

Girar la ruedecilla para regular la potencia de la herramienta.

1 = potencia min.
3 = potencia max.



Einsatz ganz nach vorne ziehen und wieder zurückstossen.

Hinweis: Lässt sich der Einsatz schwer ausziehen, Schlitz mit Hilti Spray leicht einsprühen und Einsatz einige Male hin- und herschieben.

Pull out the barrel assembly fully and push it back again.

Note: If the barrel assembly is stiff, spray the slot sparingly with Hilti lubricant and pull out and push back the barrel assembly several times.

Tirer à fond l'ensemble canon vers l'avant, puis le repousser à fond.

Nota: Si l'ensemble canon coulisse difficilement, lubrifier légèrement la rainure avec un peu de spray Hilti, puis faire coulisser l'ensemble canon plusieurs fois dans les 2 sens.

Mover el conjunto completamente hacia adelante y empujarlo atrás otra vez.

Nota: Si se mueve con dificultad, lubricar la ranura levemente con el spray Hilti y mover el conjunto varias veces hacia adelante y hacia atrás



Nagel einschieben, bis Rondelle im Gerät gehalten wird.

Insert the fastener until the washer is held in the fastener guide.

Introduire le clou jusqu'à ce que la rondelle tienne bien dans l'appareil.

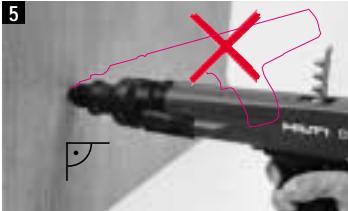
Insertar el clavo en la boca hasta que la arandela quede sujetada en la herramienta.



Kartuschenmagazin von unten ganz in den Griff einschieben.

Insert the cartridge magazine into the base of the grip and push it in until it is flush with the grip.

Enfoncer à fond le chargeur de cartouches dans la poignée par le bas.



Befestigen: Gerät rechtwinklig zum Befestigungsuntergrund ansetzen, anpressen und Abzug betätigen. Durch Ausziehen des Einsatzes und wieder zurückstossen desselben bis zum Einrasten, wird das Kartuschenmagazin automatisch um eine Kartusche weitertransportiert.

Driving the fastener: Hold the tool at right angles to the material in which the fastener is to be driven, press it firmly against the working surface and pull the trigger. By pulling out the barrel assembly and pushing it back again until it clicks into position, the magazine will automatically be advanced by one cartridge.

Fixation: placer l'appareil bien perpendiculairement au support, l'appuyer et presser la détente. Un simple va-et-vient avant-arrière du canon jusqu'à ce qu'il se verrouille déclenche l'avance automatique du chargeur d'une cartouche.

Impulsión del clavo: Mantener la herramienta perpendicular al material en que se quiere fijar el clavo, apretarla con fuerza contra la superficie de trabajo y disparar. Tirando el conjunto hacia adelante y empujándolo atrás que se enclave, el peine avanza automáticamente al siguiente cartucho.



Vorsicht: Bolzenführung nie mit der Handfläche zurückdrücken; Verletzungsgefahr.

Caution: Never push back baseplate by hand. There is a risk of injury.

Attention: Ne jamais repousser le canon avec la paume de la main sous peine de se blesser.

Atención: Jamás haga la presión de contacto contra su mano. Corre el riesgo de accidentarse.



Durch Drehen des Ringes um 45° wird der Anschlag ausgeschwenkt und der Einsatz kann aus dem Gerät gezogen werden. Wenn Anschlag klemmt, denselben mit Hilfe eines Nagels ausschwenken.

Give the ring a quarter turn to hinge out the stop. The barrel assembly can then be pulled out of the tool. If the stop sticks, ease it out with the aid of a fastener.

Tourner la bague de 45° pour faire pivoter et dégager la butée, et sortir l'ensemble canon de l'appareil. Si la butée coince, utiliser un clou pour la faire pivoter.

Dando un cuarto de vuelta al anillo, se puede pivotar el tope y retirar el conjunto de la herramienta. Si el tope está atascado, utilizar un clavo para hacerlo pivotar.



Einsatz aus Gerät gleiten lassen. Sollte der Einsatz verklemt sein, kann er durch ruckartiges Herausziehen gelöst werden.

Let the barrel assembly slide out of the housing. If the barrel assembly sticks, it can be freed by pulling it with a jolt.

Sortir l'ensemble canon de l'appareil en le faisant glisser. Si l'ensemble canon coince, le dégager par secousses.

Hacer deslizar el conjunto fuera de la herramienta. Si está atascado, soltarlo mediante un tirón repentino.



Federbügel mit Nagel entfernen.



Standplatte mit Bolzenführung von der Kolbenführung abziehen.



Kolben aus der Kolbenführung ziehen.



Bolzenführung aus der Standplatte gleiten lassen.

Hinweis: Bei stark verschmutztem Gerät Bolzenführung mit dem Kolben aus Standplatte stoßen.

Lever off the spring clip with a fastener.

Separate the fastener guide and piston guide.

Pull the piston out of its guide.

Let the fastener guide slide out of the base-plate.

Note: In tools having a heavy carbon build-up, use the piston to push the fastener guide out of the baseplate.

Retirer l'étrier-ressort à l'aide d'un clou.

Extraire l'embase et le canon du guide-piston.

Dégager le piston de son guide.

Incliner l'embase de manière à faire descendre le canon.

Remarque: si l'appareil est fortement encrasé, chasser le canon de l'embase en s'aident du piston.

Retirar el estribo con un clavo.

Extraer la base con el guía-clavos del guía-pistón.

Sacar el pistón del guía-pistón.

Inclinar la base para hacer salir el guía-clavos.

Nota: Si la herramienta tiene una acumulación de carbón, expulsar el guía-clavos de la base mediante el pistón.

Zusammenbau / Assembly / Remontage / Montaje



Bolzenführung in Standplatte einsetzen.
Hinweis: Bolzen am Kolben sowie Schlitz in Standplatte und Kolbenführung müssen übereinstimmen.



Kolben in Kolbenführung bis zum Anschlag einschieben.



Standplatte mit Bolzenführung auf Kolbenführung stecken. Federbügel in Ausnehmung drücken.



Einsatz in Gerät einführen. Schlitz im Einsatz muss mit dem Anschlag übereinstimmen.

Insert the fastener guide into the baseplate.
Note: The pin on the piston and the slot in the baseplate and piston guide must align.

Push the piston into the piston guide as far as it will go.

Slide the baseplate and fastener guide onto the piston guide. Snap the spring clip into place.

Insert the barrel assembly into the tool. The slot in it must align with the stop.

Remettre le canon dans l'embase.
Remarque: Le tenon sur le piston et la rainure dans l'embase et le guide-piston doivent être alignés.

Enfoncer le piston à fond dans son guide.

Engager l'embase avec le canon sur le guide-piston. Remettre l'étrier-ressort, en force, dans son logement.

Réintroduire l'ensemble canon dans l'appareil. La rainure de l'ensemble canon doit être alignée sur la butée.

Introducir el guía-clavos en la base.
Nota: El perno en el pistón, la ranura en la base y el guía-pistón deben estar alineados.

Introducir el pistón en el guía-pistón hasta el tope.

Montar la base con el guía-clavos sobre el guía-pistón y presionar el estribo en su ranura.

Introducir el conjunto en la herramienta. La ranura en el conjunto debe coincidir con el tope.

5



Anschlag in Öffnung in Hülse drücken und Verschluss zurückdrehen.

Hinweis: Defekter Anschlag kann in ausgeschwenkter Position unter nach vorne ziehen, demontiert werden.

Press the stop into the opening in the sleeve and turn back the ring to lock.

Note: A damaged stop can be removed in the hinged-out position by pulling it forward.

Remettre la butée en force dans son orifice dans la douille et tourner pour reverrouiller.

Remarque: Si la butée est défectueuse, elle peut être démontée: après l'avoir fait pivoter, la tirer en avant.

Presionar el tope a la abertura en el manguito y volver a girar para engranar.

Nota: Un tope defectuoso puede ser retirado en la posición pivotada, tirándolo hacia adelante.



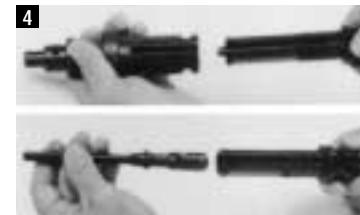
Durch Drehen des Rings um 45° wird der Anschlag ausgeschwenkt und der Einsatz kann aus dem Gerät gezogen werden. Wenn der Anschlag klemmt, denselben mit Hilfe eines Nagels ausschwenken.



Einsatz aus dem Gerät gleiten lassen.
Ist der Einsatz verklemt, kann er durch ruckartiges Herausziehen gelöst werden.



Federbügel mit einem Nagel entfernen.



Standplatte und Bolzenführung von der Kolbenführung abziehen.
Kolben aus der Kolbenführung ziehen (für Magazinausrüstung kann die gleiche Kolbenführung verwendet werden).

Turn the locking ring through 45°. This hinges out the stop, allowing the barrel assembly to be removed from the tool. If the stop sticks, hinge it out with the aid of a fastener.

Slide the barrel assembly out of the tool.
If the barrel assembly sticks, it can be released by giving it a sudden pull.

Ease off the spring clip using a fastener.

Remove the baseplate and the fastener guide from the piston guide.
Pull the piston out of its guide. (The same piston guide can be used with the magazine.)

Tourner la bague de 45° pour faire pivoter et dégager la butée, sortir l'ensemble canon de l'appareil.
Si la butée coince, utiliser un clou pour la faire pivoter.

Sortir l'ensemble canon de l'appareil en le faisant coulisser.
Si l'ensemble canon coince, le dégager par secousses.

Retirer l'étrier-ressort à laide d'un clou.

Extraire l'embase et le canon du guide-piston.
Dégager le piston de son guide (sur l'appareil avec chargeur, il est possible d'utiliser le même guide-piston).

Dando un cuarto de vuelta al anillo de bloqueo, se puede pivotar el tope y retirar el conjunto de la herramienta.
Si el tope está atascado, utilizar un clavo para hacerlo pivotar.

Hacer deslizar el conjunto fuera de la herramienta.
En caso que el conjunto estuviese atasgado, se puede soltar mediante un tirón repentino.

Retirar el estribo de resorte mediante un clavo.

Extraer la base con el guía-clavos del guía-pistón.
Sacar el pistón del guía-pistón. (El mismo guía-pistón puede utilizar con el cargador.)



5
Spezial-Kolben 36/MX für das Nagelmagazin MX32/MX62 in die Kolbenführung einschieben.

Kolbenzuordnung:
Gerät DX36 M = Kolben 36/DN
Magazin MX32, MX62 = Kolben 36/MX

Insert the special piston 36/MX for the MX 36/MX 62 fastener magazine into the piston guide.

Matching piston:
DX36M = 36/DN piston
MX32, MX 62 magazine = 36/MX piston

Enfoncer le piston spécial 36/MX prévu pour le chargeur de clous MX32/MX62 dans le guide-piston.

Types de pistons:
Appareil DX36 M = piston 36/DN
Chargeurs MX32, MX62 = piston 36/MX

Insertar el pistón especial 36/MX para el cargador MX32 en el guía-pistón.

Tipos de pistón:
DX36 M = Pistón 36/DN
Cargador MX32, MX62 = Pistón 36/MX



6
Nagelmagazin mit der Hülse auf die Kolbenführung stecken und den Federbügel in die Ausnehmung drücken.

Hinweis: Schlitz im Einsatz muss mit dem Anschlag übereinstimmen.

Push the fastener magazine with sleeve onto the piston guide and snap the spring clip into its recess.

Note: The slot in the barrel assembly must align with the stop.

Enfoncer le chargeur de clous avec le manchon sur le guide-piston et remettre l'étrier-serrage en force, dans son logement.

Remarque: La rainure de l'ensemble canon doit être alignée sur la butée.

Insertar el cargador de clavos el manguito sobre el guía-pistón y presionar el estribo de resorte en su posición.

Nota: La ranura en el conjunto debe coincidir con el tope.



7
Einsatz in das Gerät stecken.

Insert the barrel assembly into the tool housing.

Réintroduire l'ensemble canon dans l'appareil.

Insertar el conjunto en la herramienta.



8
Anschlag in die Öffnung der Hülse drücken und den Verschluss zurückdrehen.

Press the stop into the opening and turn the locking ring to close.

Remettre la butée en force dans son orifice dans le manchon et tourner pour reverrouiller.

Presionar el tope adentro de la abertura y girar el anillo de bloqueo para cerrar.

Handhabung Laden / Operation (loading) / Maniement (chargement) / Modo de empleo (carga)



Einsatz ganz nach vorne ziehen und wieder zurückstoßen.

Hinweis: Nagelmagazin an dem Repetiergriff halten, um ein Verkanten des Einsatzes zu verhindern.

Pull the barrel assembly forward as far as it will go and then push it back.

Note: Hold the guard sleeve on the magazine to avoid tilting (angulating) the barrel assembly.

Imprimer un mouvement de va-et-vient avant-arrière à l'ensemble canon.

Remarque: Tenir le chargeur de clous par le manchon d'armement pour éviter que l'ensemble canon ne se désaxe.

Tirar el conjunto completamente hacia adelante y empujarlo otra vez hacia atrás.

Nota: Sostener el cargador completamente arriba para evitar un ladeo del conjunto.



Raste am Nagelmagazin mit dem Daumen nach oben drücken...

Press forward the catch on the fastener magazine with your thumb...

Appuyer avec le pouce le cliquet du chargeur de clous vers le haut...

Presionar hacia adelante el bloqueo del cargador de clavos mediante el pulgar luego...



...und das Magazingehäuse nach hinten ziehen bis es einrastet.

...and pull down the magazine housing until it snaps into place.

...tirer le boîtier du chargeur vers l'arrière jusqu'à ce qu'il s'encliquète.

...tirar la carcasa del cargador hacia abajo hasta que la misma se encaje.



Elementstreifen in die Nut legen (gemäss Darstellung im Magazin).

Put the fastener strip into its groove.

Introduire la bande-chageur d'éléments dans la rainure (dans le chargeur comme représenté sur la photo).

Introducir el peine de clavos en la ranura del cargador (ver la foto).



5 Durch Betätigung der Raste oder einfaches Zudrücken Magazin schliessen.



Hinweis: Der Arbeitsbereich des Nagelmagazins geht bis $\pm 90^\circ$ zur Grundstellung. Raststellungen bei 0° und $\pm 90^\circ$. Bei 180° ist die Zerlegestellung.
Ist der letzte Nagel verbraucht, tritt eine Anpress-Sperre in Kraft.

Press the catch to close the magazine.

Note: The fastener magazine functions in positions up to $\pm 90^\circ$ to the grip (additional locking positions are 0° and $\pm 90^\circ$). 180° is the disassembly position. If the last nail has been used, a detent prevents the tool from being pressed down and cocked.

Actionner le cliquet ou appuyer simplement pour refermer le chargeur.

Nota: Plage de travail du chargeur de clous: $\pm 90^\circ$ par rapport à sa position initiale. Positions d'encliquetage: 0° et $\pm 90^\circ$. 180° = position de démontage. Le tir du dernier clou déclenche un dispositif de blocage de la mise en appui.

Presionar el bloqueo o simplemente empuje para cerrar el cargador.

Nota: Posición de trabajo del cargador: $\pm 90^\circ$ de su posición inicial. Posiciones de bloqueo 0° y 90° .
Posición de desmontaje : 180° al fijar el último clavo se bloquea al sistema de presión de contacto.



Hinweis: Sollte das Magazin schwer zu bewegen sein, mit Hilti-Spray leicht einsprühen.

Vorsicht: Bolzenführung nie mit der Handfläche zurückdrücken; Verletzungsgefahr.

Note: If the movement of the magazine is stiff, spray it sparingly with Hilti lubricant.

Caution! Never push back baseplate by hand. There is a risk of injury.

Remarque: En cas de grippage du chargeur, le lubrifier légèrement avec du spray Hilti.

Attention: Ne jamais repousser le canon avec la paume de la main sous peine de se blesser.

Nota: En caso de atasco del cargador lubrificar ligeramente con spray Hilti.

Atención: Jamás haga la presión de contacto contra su mano. Corre el riesgo de accidentarse.

Umbau auf Einzelausrüstung / Conversion for single fastenings / Transformations pour enlever le chargeur / Montaje de la base standard



Magazin nach oben drehen (180°).



Magazin von Gerät herausziehen.



Einzelsetzaurüstung in Gerät einführen.



Bis zum Anschlag einführen, dann links oder rechts bis zum Einrasten drehen.

Twist magazine to point upwards (180°).

Pull magazine out of tool.

Insert equipment for single fastenings into tool.

Push in as far as it will go, then turn left or right until it clicks into place.

Faire pivoter le chargeur jusqu'en haut (180°).

Enlever le chargeur de l'appareil.

Introduire l'embase simple dans l'appareil.

L'introduire à fond, puis la tourner à gauche ou à droite jusqu'à ce qu'elle s'encliquète.

Girar hacia arriba el cargador 180°.

Retirar el cargador de la herramienta.

Introducir la base standard en la herramienta.

Presionar hasta el fondo y girar a derecha o izquierda hasta que haga «click».

Pflege und Wartung / Cleaning and servicing / Nettoyage et entretien / Limpieza y mantenimiento

Das Gerät sollte mindestens einmal pro Woche bzw. unmittelbar nach jeder grösseren Anzahl gesetzter Nägel (ca. 3000 Befestigungsorgänge) gereinigt werden.

1. Zerlegen wie beschrieben.
2. Teile mit den entsprechenden Bürsten reinigen.
3. Gereinigte Teile leicht mit Hilti Spray einsprühen.
4. Zusammenbau des Gerätes.

Die folgenden rot markierten Teile sind mit den mitgelieferten Reinigungsbürsten zu säubern.

Clean the surfaces marked in red on the following parts with the supplied brushes.

Nettoyer les pièces ci-dessous (entourées de rouge) à l'aide des brosses jointes à l'appareil.

Limpiar todas las piezas marcadas en rojo con las escobillas que vienen de la caja de la herramienta.



Gehäuse
Housing
Corps
Carcasa



Kolbenführung
Piston guide
Guide-piston
Guía-pistón



Bolzenführung
Fastener guide
Canon
Guía-clavos



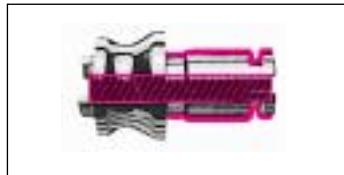
Kolbn
Piston
Piston
Pistón



Standplatte
Baseplate
Embase
Base



Bolzenführung / Magazin
Fastener guide / Magazine
Canon / Chargeur
Guía-clavos / Cargador



Hülse
Sleeve
Manchon
Manquito

Diese Teile dürfen vom Benutzer nur durch Original Hilti-Teile ersetzt werden.

The tool must be cleaned at least once a week or immediately after driving a large number of fasteners (approx. 3000 fastenings).

1. Disassemble tool as previously described.
2. Clean parts with suitable brushes.
3. Spray cleaned parts sparingly with Hilti lubricant.
4. Assemble tool.

L'appareil devrait être nettoyé au moins une fois par semaine ou immédiatement après un certain nombre de clouages (3000 fixations environ).

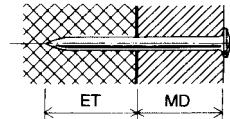
1. Démonter l'appareil comme décrit.
2. Nettoyer les pièces avec les brosses correspondantes.
3. Lubrifier légèrement les pièces nettoyées avec du spray Hilti.
4. Remonter l'appareil.

La herramienta debe ser limpia al menos una vez a la semana, o inmediatamente después de un gran número de fijaciones (aproximadamente 3000).

1. Desmonte la herramienta como se ha descrito.
2. Limpie las piezas con las escobillas adecuadas.
3. Pulverice las piezas limpias con Hilti spray.
4. Monte de nuevo la herramienta.

Anwendungshinweise / Application notes / Directives d'application / Modo de aplicación

X-ZF / X-DNI Nagel (Beton/Stahl)
 X-ZF-/X-DNI nail (concrete/steel)
 Clou X-ZF-/X-DNI (beton/acier)
 X-ZF-/X-DNI clavo (Hormigón / Acero)



Nagellängen auf Stahl:

Eindringtiefe (ET) 22 ± 5 mm
 + Materialdicke (MD);
 = Schaftlänge

Nail length for steel:

Penetration depth (ET) 22 ± 5 mm
 (nail point must protrude)

Steel thickness (SD) = 4 mm, = 10 mm
 + material thickness (MD)

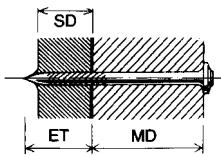
= shank length

Longueurs des clous sur béton:

Profondeur d'implantation (ET) 27 ± 5 mm
 + épaisseur matériau (MD)
 = longueur de tige

Longitud del clavo en hormigón:

Profundidad de penetración (ET) 27 ± 5 mm
 + espesor del material a fijar (MD)
 = longitud del clavo



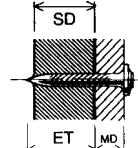
Nagellängen auf Stahl:
 Eindringtiefe (ET) 22 ± 5 mm
 (Nagelpitze muss vorstehen)
 + Materialdicke (MD)
 = Schaftlänge
 Stahldicke (SD) = min. 4 mm, max. 10 mm

Nail length for steel:
 Penetration depth (ET) 22 ± 5 mm
 (nail point must protrude)
 Steel thickness (SD) = 4 mm, = 10 mm
 + material thickness (MD)
 = shank length

Longueurs des clous sur acier:
 Profondeur d'implantation (ET) 22 ± 5 mm
 (la pointe des clous doit dépasser)
 Epaisseur d'acier (SD) = 4 mm, = 10 mm
 + épaisseur matériau (MD)
 = longueur de tige

Longitud del clavo en acero:
 Profundidad de penetración (ET) 22 ± 5 mm
 (La punta del clavo debe traspasar)
 + espesor del material a fijar (MD)
 = longitud del clavo

X-EDNI-Nagel (Stahl)
X-EDNI-nail (steel)
Clou X-EDNI (acier)
X-EDNI-Clavo (Acero)



Eindringtiefe (ET) 12 ± 2 mm
 + Materialdicke (MD)
 = Schaftlänge (SL)
 Stahldicke (SD) = 4 mm

Penetration depth (ET) 12 ± 2 mm
 + material thickness (MD)
 = shank length (SL)
 Steel thickness (SD) = min. 4 mm

Profondeur d'implantation (ET) 12 ± 2 mm
 + épaisseur matériau (MD)
 = longueur de tige (SL)
 épaisseur d'acier (SD) = 4 mm

Longitud del clavo an acero (ET) 12 ± 2 mm
 + espesor del material a fijar (MD)
 = Longitud del clavo (SL)
 Espesor del acero (SD) = min. 4 mm

Bolzen für Beton oder Stahl
Studs for concrete or steel
Goujons pour béton ou acier
Pernos para Hormigón o Acero



Eindringtiefe:
 Beton: 27 ± 5 mm
 Stahl: 12 ± 2 mm

Penetration depth:
 Concrete: 27 ± 5 mm
 Steel: 12 ± 2 mm

Profondeur d'implantation:
 Béton: 27 ± 5 mm
 Acier: 12 ± 2 mm

Profundidad de penetración:
 Hormigón: 27 ± 5 mm
 Acero: 12 ± 2 mm

Kartuschen / Cartridges / Cartouches / Cartuchos



Bestell-Bezeichnung

Designation

Référence

Referencia

6.8/11M grün

6.8/11M gelb

6.8/11M rot

Farbe

Colour

Couleur

Color

grün/green/verte/verde

gelb/yellow/jaune/amarillo

rot/red/rouge/rojo

Ladung

Energy

Charge

Potencia

schwache/light/faible/baja

mittlere/medium/moyenne/media

sehr starke/very heavy/très forte/alta

Sonderausrüstung / Special equipment / Equipment spécial / Equipos especiales

Sonderausrüstung für Dämmelemente von 40–80 mm:

Special equipment for insulation fasteners from 40 to 80 mm long:

Equipement spécial pour clous d'isolation de 40 à 80 mm:

Equipo especial para espigas de aislamiento de 40 a 80 mm:

Kolben 36/IE

Piston 36/IE

Piston 36/IE

Pistón 36/IE



Bolzenführung 36/IE

Piston guide 36/IE

Canon 36/IE

Guía-clavo 36/IE



X-IE 60



Sonderausrüstung für Dämmelemente von 40–120 mm:

Special equipment for insulation fasteners from 40 to 120 mm long:

Equipement spécial pour clous d'isolation de 40 à 120 mm:

Equipo especial para espigas de aislamiento de 40 a 120 mm:

Kolben 36/IE

Piston 36/IE

Piston 36/IE

Pistón 36/IE



Bolzenführung 36/IE

Piston guide 36/IE

Canon 36/IE

Guía-clavo 36/IE



Standplatte 36/IE

Baseplate 36/IE

Embase 36/IE

Base 36/IE



X-IE 120

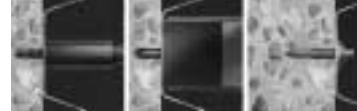


Sonderausrüstung DX-Kwik:

Special equipment for DX Kwik:

Équipement spécial DX-Kwik:

Equipo especial para DX-Kwik:



Kurz vorbohren / Element einsetzen / Fertig

Drill briefly / drive fastener / finished

Prépercage rapide / scellement / fixation terminée

Taladrar / Disparar / Fijación terminada

X-M8H / X-CR M8 Gewindebolzen

X-M8H / X-CR M8 threaded stud

Goujon fileté X-M8H / X-CR M8

Pernos X-M8H / X-CR M8



X-DNH / X-DKH Nagel

X-DNH / X-DKH nail

Clou X-DNH / X-DKH

Clavos X-DNH / X-DKH



Zusatzzstandplatte (Gummi)

für Standplatten 36/S13 und 36/S16

Rubber stabilizer

for 36/S13 and 36/S16 baseplates

Embase additionnelle (caoutchouc)

pour embase 36/S13 et 36/S16

Base adicional (goma)

para base 36/S13 y 36/S16



36/S19 Standplatte

verwendbar für Rondellen R23/R36

36/S19 baseplate

for use with R23 and R36 washers

36/S19 embase

utilisable pour rondelles R23 et R36

36/S19 base

para uso con arandelas R23/R36



Bolzenführung 36/HSN kpl.

Piston guide 36/HSN assy

Canon 36/HSN

Guía-clavo 36/HSN



Kolben 36/HSN

Piston 36/HSN

Piston 36/HSN

Pistón 36/HSN



EDNK Nagel

EDNK nail

Clou EDNK

Clavos EDNK



CIP-Prüfbestätigung

Das Hilti DX 36 M ist bauart zugelassen und system geprüft. Aufgrund dessen ist das Gerät mit dem Zulassungszeichen der PTB in quadratischer Form mit der eingetragenen Zulassungsnummer **S 801** versehen. Damit garantiert Hilti die Übereinstimmung mit der zugelassenen Bauart. Unzulässige Mängel, die bei der Anwendung festgestellt werden, sind dem verantwortlichen Leiter der Zulassungsbehörde (PTB) sowie dem Büro der Ständigen Internationalen Kommission (C.I.P.) zu melden.

Lärminformation

nach der 3. GSGV vom 18. Januar 1991

Als Gerätekennwerte werden der Schalleistungspegel $L_{WA,1S}$ nach § 1 (2) 1b) sowie wegen der je nach Anwendung unterschiedlichen Arbeitsplätze der Messflächenschalldruckpegel $L_{pA,Imax}$ in 1 m Abstand nach § 1 (2) 1e) angegeben, zusätzlich der arbeitsplatzbezogene Emissionswert nach der Messnorm. Betriebszustand und Aufstellbedingungen – stärkste bestimmungsgemäß zu verwendende Ladung mit angepasstem Setzbolzen, Auslösung auf Betonblock senkrecht nach unten – sowie die Messtechnik entsprechend DIN 45 635, Teil 34 «Geräuschmessung an Maschinen – Luftschall-emission, Hüllflächen-Verfahren – Bolzensetzwerkzeuge».

Lärminformationen bei roter Kartusche und Maximalleistung:

1b) Schalleistungspegel $L_{WA,1S} = 105 \text{ dB (A)}$
arbeitsplatzbezogener Emissionswert $L_{pA,Imax} = 100 \text{ dB (A)}$
(gemessen am Ort der Ohren der Bedienungsperson)

1e) Messflächenschalldruckpegel $L'_{pA,Imax} = 92 \text{ dB (A)}$

Abweichende Arbeitsbedingungen können zu anderen Emissionswerten führen.

Hinweis für Deutschland


Das zusätzliche Prüfzeichen (siehe Bild) dokumentiert, ab wann das Gerät zum Gebrauch freigegeben ist. Es gibt das Quartal des Verkaufs oder das der letzten Wiederholungsprüfung an. Die Jahreszahl steht im kleinen Quadrat und das Quartal in dem Dreieck, das zur Laufmündung zeigt. Zwei Jahre nach dem angegebenen Quartal wird das Zeichen ungültig. Dann ist das Gerät dem Hersteller oder dessen Beauftragten zur erneuten Prüfung vorzulegen. Bei wesentlichen Funktionsmängeln ist das Gerät unverzüglich zur Prüfung vorzulegen oder sicher zu entsorgen.

Confirmation of CIP testing

The Hilti DX 36 M has been system and type tested. As a result, the tool bears the PTB approval mark of square shape showing approval number **S 801**. In this way, Hilti guarantees compliance with the approved type.

Unacceptable/inadmissible defects, deficiencies, etc. that are determined during use of the tool must be reported to the manager responsible at the approval authority (PTB) and to the Office of the Permanent International Commission (C.I.P.).

Noise information

as per German legislation (3. GSGV dated January 18, 1991)

The noise (power) level $L_{WA,1S}$ as per § 1 (2) 1b) applicable to the tool and, due to different workplaces depending on the application for which the tool is used, also the noise (pressure) level $L_{pA,Imax}$ at the measurement surface of 1 metre as per § 1 (2) 1e), are given in addition to the workplace related noise emission value in accordance with the noise measurement standard. Operating conditions and circumstances of use: most powerful cartridge power load in accordance with instructions for use with suitable nail or stud fired vertically downwards into a steel plate and in accordance with the means of measurement DIN 45 635, part 34 «Measurement of the noise emitted by powder-actuated fastening tools».

Noise information With red cartridge and maximum power setting 4

1b) Noise (power) level $L_{WA} = 105 \text{ dB (A)}$
workplace relevant emission value $L_{pA,Imax} = 100 \text{ dB (A)}$
(measured at operator ear level)

1e) Noise (pressure) level $L'_{pA,Imax} = 92 \text{ dB (A)}$

Variations in operating conditions may cause deviations from these noise emission values.

Certificat d'essais CIP

L'appareil de scellement DX 36 M Hilti (modèle et système) est certifié et homologué. En conséquence, l'appareil porte le sigle d'homologation PTB de forme carrée avec le numéro d'homologation **S 801**. Hilti garantit ainsi la bonne conformité des appareils avec le modèle homologué. Tous défauts ou vices inadmissibles qui seront constatés au cours de l'utilisation de l'appareil, devront absolument être signalés au responsable de l'organisme certificateur (PTB) ainsi qu'au bureau de la Commission Internationale Permanente (C.I.P.).

Certificado de ensayos CIP

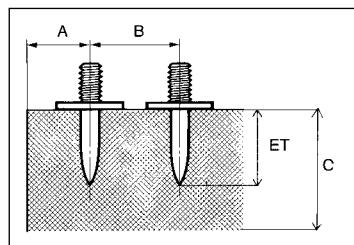
La herramienta DX 36 M de Hilti ha sido certificada y homologada (modelo y sistema). En consecuencia, la herramienta lleva el signo de homologación PTB, de forma cuadrada, con el número de homologación **S 801**. Así, Hilti garantiza la conformidad de la herramienta con el modelo homologado.

Insuficiencias detectadas durante el uso deben ser comunicadas al directivo responsable de las autoridades de admisión (PTB) como también a la oficina de la Comisión Internacional Permanente (C.I.P.).

For more specific information see Fastening Technology Handbook available from Hilti

Pour plus de détails, voir le Manuel des Techniques de Fixation de Hilti

Para más detalles, véase el Manual Técnicas de Fijación de Hilti



Concrete:

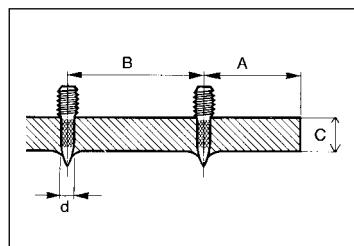
- A = 70 mm (2 $\frac{3}{4}$ "")
= min. distance from edge
B = 80 mm (3 $\frac{1}{4}$ "")
= min. distance between fasteners
C = 100 mm (4")
= min. thickness of base material
ET = Penetration depth

Béton:

- A = 70 mm (2 $\frac{3}{4}$ "")
= distance aux bords min.
B = 80 mm (3 $\frac{1}{4}$ "")
= entr'axe min.
C = 100 mm (4")
= épaisseur min. de support
ET = Profondeur d'implantation

Hormigón:

- A = 70 mm (2 $\frac{3}{4}$ "")
= distancia mín. a los bordos
B = 80 mm (3 $\frac{1}{4}$ "")
= entreeje min.
C = 100 mm (4")
= espesor min. de soporte
ET = Profundidad de penetración



Steel:

- A = 15 mm (5 $\frac{1}{2}$ "")
= min. distance from edge
B = 25 mm (1")
= min. distance between fasteners
C = 4 mm ($\frac{1}{2}$ ")
= min. thickness of base material

Acier:

- A = 15 mm (5 $\frac{1}{2}$ "")
= distance aux bords min.
B = 25 mm (1")
= entr'axe min.
C = 4 mm ($\frac{1}{2}$ ")
= épaisseur min. de support

Acero:

- A = 15 mm (5 $\frac{1}{2}$ "")
= distancia mín. a los bordos
B = 25 mm (1")
= entreeje min.
C = 4 mm ($\frac{1}{2}$ ")
= espesor min. de soporte

Garantie

Hilti garantiert, dass das gelieferte Gerät frei von Material- oder Fertigungsfehlern ist. Diese Garantie gilt unter der Voraussetzung, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Hilti Bedienungsanleitung richtig eingesetzt und gehandhabt, gepflegt und gereinigt wird, dass alle Garantieansprüche innerhalb von 5 Jahren für das Gerät und 1 Jahr für das Magazin und Ausrüstungen ab dem Verkaufsdatum (Rechnungsdatum) erfolgen und dass die technische Einheit gewahrt wird, d.h. dass nur Original Hilti Verbrauchsmaterial, Zubehör- und Ersatzteile oder andere, qualitativ gleichwertige Produkte mit dem Gerät verwendet werden.

Diese Garantie umfasst die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile. Teile, die dem normalen Verschleiss unterliegen, fallen nicht unter diese Garantie.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit nicht zwingende nationale Vorschriften entgegenstehen. Insbesondere haftet Hilti nicht für unmittelbare oder mittelbare, Mangel- oder Mangelfolgeschäden, Verluste oder Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung oder wegen der Unmöglichkeit der Verwendung des Gerätes für irgendeinen Zweck. Still schweigende Zusicherungen für Verwendung oder Eignung für einen bestimmten Zweck werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Reparatur oder Ersatz sind Gerät und/oder betroffene Teile unverzüglich nach Feststellung des Mangels an die zuständige Hilti Marktorganisation zu senden.

Die vorliegende Garantie umfasst sämtliche Garantieverpflichtungen seitens Hilti und ersetzt alle früheren oder gleichzeitigen Erklärungen, schriftlichen oder mündlichen Verabredungen betreffend Garantien.

Warranty

Hilti warrants that the tool supplied is free of defects in material and workmanship. This warranty is valid so long as the tool is operated and handled correctly, cleaned and serviced properly and in accordance with the Hilti Operating Instructions, all warranty claims are made within 5 years for the tool and 1 year for the fastener magazine and the equipments from the date of the sale (invoice date), and the technical system is maintained. This means that only original Hilti consumables, components and spare parts, or other products of equivalent quality, may be used in the tool.

This warranty provides the free-of-charge repair or replacement of defective parts only. Parts requiring repair or replacement as a result of normal wear and tear are not covered by this warranty.

Additional claims are excluded, unless stringent national rules prohibit such exclusions. In particular, Hilti is not obligated for direct, indirect, incidental or consequential damages, losses or expenses in connection with, or by reason of, the use of, or inability to use the tool for any purpose. Implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose are specifically excluded.

For repair or replacement, send tool and/or related parts immediately upon discovery of the defect to the address of the local Hilti marketing organization provided.

This constitutes Hilti's entire obligation with regard to warranty and supersedes all prior or contemporaneous comments and oral or written agreements concerning warranties.

Garantie

Hilti garantit l'appareil livré contre tous vices de matière ou de fabrication. Cette garantie est octroyée à condition que l'appareil soit utilisé et manié correctement, nettoyé et révisé dans les règles, conformément au mode d'emploi Hilti, que toutes réclamations concernant la garantie soient adressées dans les 5 ans pour les appareils et dans les 12 mois pour les chargeurs et les équipements, à compter de la date de vente (de la date de la facture) et que le système technique soit maintenu, c.-à-d. sous réserve d'utilisation exclusive dans l'appareil de consommables, composants et pièces de recharge d'origine Hilti ou de tous autres produits de qualité équivalente. Cette garantie se limite rigoureusement à la réparation gracieuse ou au remplacement gratuit des pièces défectueuses. Elle ne couvre pas les pièces soumises à une usure normale.

Toutes autres préventions sont exclues, pour autant que des directives nationales impératives ne s'y opposent pas. Hilti ne saurait être tenu responsable, en aucune circonstance, de toutes détériorations, perdes ou dépenses directes, indirectes, accidentelles ou consécutives, en relation ou à cause de l'utilisation ou de l'incapacité à utiliser l'appareil pour quelque but que ce soit. Hilti exclut en particulier les garanties implicites concernant la commercialisation et l'aptitude pour un but bien précis.

Pour toute réparation ou tout échange, envoyer l'appareil et/ou les pièces concernées à l'adresse de votre Organisation de Vente Hilti la plus proche, immédiatement après découverte du défaut.

Telles sont les seules obligations d'Hilti en matière de garantie, lesquelles annulent toutes déclarations antérieures ou contemporaines de même que tous accords oraux ou écrits concernant les garanties.

Garantía

Hilti garantiza que la herramienta suministrada está exenta de defectos de material y manufactura. Esta garantía será válida siempre y cuando la herramienta se maneje y manipule correctamente, se limpie y se le dé el servicio adecuado y de conformidad con las instrucciones de manejo de Hilti, si todas las reclamaciones en garantía se hacen antes de 5 años a partir de la fecha de venta (fecha de factura) para la herramienta, y de un año para el cargador de elementos de fijación, y si el equipo, accesorios y el sistema técnico ha tenido el mantenimiento debido. Esto significa que la herramienta sólo podrá utilizar elementos consumibles, componentes y piezas de recambio originales Hilti u otros productos de calidad equivalente.

La garantía cubre únicamente la reparación o substitución gratuita de piezas defectuosas. Aquellas piezas que hubieran de ser reparadas o substituidas como consecuencia de su desgaste normal, no están incluidas en esta garantía.

Se excluye cualquier otra reclamación adicional, a menos que existan leyes nacionales rigurosas que prohíban esta exclusión. En particular, Hilti no vendrá obligada a los daños, pérdidas o gastos directos, indirectos, incidentales o consecuentes, relacionados con o en razón del uso o incapacidad de uso de la herramienta para algún fin. Se excluye específicamente toda garantía implícita de comerciabilidad o adecuación para un fin determinado.

Para su reparación o substitución, envíe la herramienta y/o las piezas correspondientes a la dirección de la Organización Local o nacional de Hilti, tan pronto como descubra el defecto.

Esto constituye la obligación íntegra de Hilti por lo que respecta a la garantía, y anula cualquier otro comentario previo o simultáneo y cualquier acuerdo oral o escrito relativo a garantías.